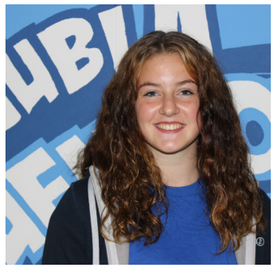
06 Neuzuwachs:

Wir sind besonders Stolz, all unsere Neuleiter bei uns begrüssen zu dürfen.

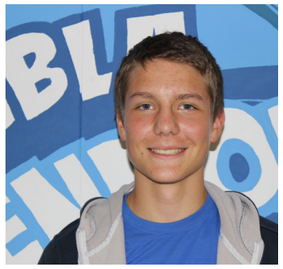
Murielle Dätwyler, 15



Tamara Muff, 16

Vivien Wittwer, 15

Gäbu Stalder, 16

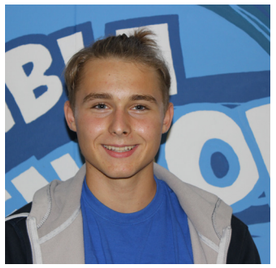


Dörthy Moll, 21

Michael Ammann, 16

Sandro Heim, 16

Michi Zeltner, 15



An alle Neuendörferinnen
und Neuendörfer

Beste Grüsse schickt euch
das Leitungsteam der
Jubla Neuendorf

Oktober 2019

honigbär

01 Jubla Neuendorf
02 Sommerlager 2019
03 Pfingstlager 2019
04 Gruppenstundenberichte
05 Impressionen Scharanlässe
06 Neuzuwachs
07 Agenda
08 Impressum

07 Agenda:

Termine 2019

19. Oktober:	Gruppenstunde 5.-6 Klasse
25. Oktober:	Gruppenstunde 7.-9 Klasse
26. Oktober:	Gruppenstunde 2.-4. Klasse
09. November:	Gruppenstunde KiGa-1. Klasse
16. November:	Angelforce
07. Dezember:	Weihnachtsverkauf
14. Dezember:	Gruppenstunde KiGa-1. Klasse
14. Dezember:	Gruppenstunde 2.-4. Klasse
14. Dezember:	Gruppenstunde 5.-6. Klasse
15. Dezember:	Gruppenstunde 7.-9. Klasse

Termine 2020

18. Januar:	Winterscharanlass
15. Februar:	Gruppenstunde 7.-9. Klasse
22. Februar:	Gruppenstunde 2.-4. Klasse
22. Februar:	Gruppenstunde 5.-6. Klasse
29. Februar:	Gruppenstunde KiGa-1. Klasse
21. März:	Gruppenstunde KiGa-1. Klasse
21. März:	Gruppenstunde 5.-6. Klasse
21. März:	Gruppenstunde 7.-9. Klasse
28. März:	Gruppenstunde 2.-4. Klasse
25. April:	Frühlingsanlass
09. Mai:	Kuchenverkauf
16. Mai:	Gruppenstunde KiGa-1. Klasse
16. Mai:	Gruppenstunde 2.-4. Klasse
13. Juni:	Gruppenstunde 5.-6. Klasse
20. Juni:	Gruppenstunde 7.-9. Klasse
04. -11. Juli:	Sommerlager
29. August:	25 Jahre Jubla Neuendorf
12. September:	JUBLA-TAG 2020

Die Gruppenstundentermine und weitere Daten sind auch unter: jubla-neuendorf.ch/information/termine zu finden.

08 Impressum

honigbär — Jahresbericht von der Jungwacht Blauring Neuendorf

Herausgeber: Jungwacht Blauring Neuendorf, 4623 Neuendorf, jubla-neuendorf@gmx.ch

Redaktion: Petra Müller, Nina Flückiger

Druck: Wagner Grafiken, Egerkingen

Auflage: 900 Exemplare

01 Jubla Neuendorf

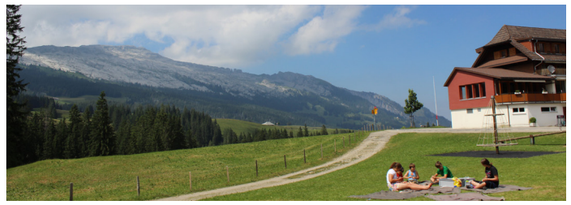
Jubla- wie eine 2te Familie

Anja Ruckstuhl

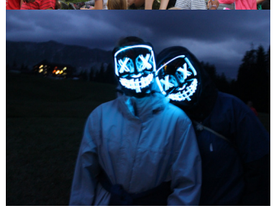
Mehr als 300 Scharen schweizweit, der zweitgrösste Jugendverband, eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung. Das alles und noch vieles mehr ist Jubla, und so auch die Jubla Neuendorf. Gegründet wurde unsere Schar im Jahre 1995 und bietet nun seit fast 25 Jahren den Kindern aus dem Dorf die Möglichkeit Lebensfreude zu erfahren und Lebensfreunde zu finden, oder wie ich es gerne sage, Teil einer kleinen zweiten Familie zu sein. Diese zweite Familie bietet allen einen Rückzugsort, einen Ort, wo man so sein kann und akzeptiert wird, wie man ist. Wie es für eine Familie üblich ist, kümmern sich Mamis und Papis – die momentan 26 Leitenden – um unsere Kinder. Garantieren können wir nicht alles, jedoch auf alle Fälle Spass, Akzeptanz, Unterhaltung und Fürsorge (und natürlich noch vieles mehr).
Auch Familien brauchen manchmal Unterstützung. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Krich-, die Einwohner- und die Bürgergemeinde, sowie an alle welche uns sonst in irgendeiner Form unter die Arme greifen! Ohne euch würde es uns nur halb so gut gehen.
Nicht alle haben die gleichen Anforderungen, weshalb wir viel Wert auf ein altersgerechtes Programm legen. Gruppenstunden, in denen wir Aktivitäten spezifisch für die festgelegten Altersgruppen anbieten, finden jeweils für Zweit- bis Viertklässler, die Fünft- und Sechstklässler sowie die Oberstufe statt. Stolz dürfen wir dieses Jahr verkünden, dass wir das Angebot erweitert haben!
Kennst du also jemanden, welcher die erste Klasse oder gar noch den Kindergarten besucht. Dann sag ihnen unbedingt, dass er oder sie in die Gruppe der Jublinis kommen kann.
Um aber glwichwohl die Verbindung als Familie bewahren zu können, führen wir jährlich mehrmals auch Scharanlässe durch, an denen alle Altersstufen gemeinsam teilnegmen.
Das absolute Highlight jedes Jahr ist ohne zu zögern definitiv das Sommerlager, welches wir jeweils in der ersten Sommerferienwoche durchführen. Mit Sack und Pack begeben sich etwa 50 Kinder, 26 Leitende und 4-5 Küchentiger auf ein einwöchiges Abenteuer mit vielen Erlebnissen in der Natur und Spass.
Nebst dem Sommerlager ist ohne Zweifel auch das Pfingstlager immer toll, bei welchem wir das Pfingstwochenende zusammen verbringen und uns schon zwei Monate vor dem Sommerlager in Lagerstimmung begeben. Je mehr Lagertage zusammen, desto besser!
Falls du noch nicht in der Jubla bist, hoffe ich, dass ich dich „gluschtig“ machen konnte. Komm vorbei und bekomme ein Gefühl für unsere tolle Atmosphäre. Bei uns sind alle ab dem Kindergarten herzlichst willkommen! Kontaktangaben und Anmeldeformulare, sowie Impressionen in der Form von Fotos und Lagertagebüchern findest du auf unserer Webseite jubla-neuendorf.ch.
Auf ganz viel Lebensfreude und viele neue Lebensfreunde im neuen Jubla Jahr freut sich das Leitungsteam der Jubla Neuendorf.

02 Sommerlager 2019:
Traumwelten - 06.06.19-13.06.19 Sörenberg
Text: Anja Ruckstuhl

Der Inhaber der Firma «Traumwelten AG» hat uns alle eingeladen, die neue Traummaschine auszuprobieren.
Dafür wurden, neben den Mitarbeitern (Teamärztin, Elektroniker, Professor, Lehrling, Techniker, Weltenforscher, Putzfrau, Büroassistenten, Gehirn-Neurologe,...) sechs Probanden rekrutiert, welche uns mehr oder weniger freiwillig Einsicht in ihre Träume erlaubten.
Die erste Testperson war der ehemalige Astronaut Koni. In seinem Traum erlebten wir ein Wiedersehen zwischen ihm und der Herrscherin des Mars. Sie bat uns, den Plutoniern zu helfen, da ihnen das lebenswichtige Plutonium ausgegangen war.
Als wir wieder aus dem Traum aufwachen wollten, machte sich aber schon das erste Problem mit der Maschine bemerkbar. Wir blieben in der Zwischenrealität stecken! Um daraus aufwachen zu können, mussten wir im Traum des Astronauten weiterträumen, um wichtige Codes zu finden, um die Traummaschine reparieren zu können. Es gelang uns eine Zweite Verbindung an die Maschiene zu koppeln, um, während Koni weiter träumte, in den Träumen der anderen nach Hinweisen zu suchen.
Im Traum von Grosi Emma erlebten wir ihre Jugend und halfen ihr gegen den Willen ihrer Familie mit der Liebe ihres Lebens nach Amerika auszureisen.



Als nächste Testperson meldete sich der Bayrische Wanderer. Natürlich wanderte dieser nicht nur in der Realität, sondern träumte auch von nichts anderem. Er führte uns durchs Luzerner Hinterland bis unsere Wanderschuhe glühten. Das Ende des Traumes war etwas entspannter, wir verbrachten gemeinsam einen wunderbaren Lagerfeuer-Schoggibananen-Abend.
Als wir in den nächsten Traum reisen wollten, hörten wir eine unheimliche Stimme aus der Zwischenwelt, welche klarstellte, dass es nicht an der Technik lag, dass wir in den Träumen gefangen waren, sondern daran, dass wir den Zorn des Traumherrschers auf uns gezogen haben, weil wir seine Welt unerlaubt betreten haben.
Unsere Aufgabe sei es nun weiter von Traum zu Traum zu reisen und das auf ewig. Es sei denn, wir fänden alle seine Zahlencodes, um zu entfliehen.
Im nächsten Traum (in dem wir gerne länger geblieben wären) erlebten wir den Karriere Aufschwung der heute berühmten Tänzerin Bella-Balloni welche von der Strassentänzerin zum Superstar wurde und verbrachten mit ihr einen Wellness-Tag.



Wie ernst die Lage des ‚ewig Träumens' sein konnte, wurde uns bewusst, als wir uns im Traum von Gothic-Nina befanden. Dort lebten Vampire und Zombies. Die kleinen Vampire besuchten eine Vampierakademie und mussten sich in unheimlichen Mutproben beweisen.
Uns reichte das! Wir wollten um jeden Preis der düsteren Traumwelt entfliehen.
Im Traum der Naturfreundin-Rahel fanden wir, nebst viel Abfall, welchen wir aus dem Wald entfernten, essentielle Hinweise zum Herrscher der Träume. Zeitgleich wurde der Wald und seine Bewohner (Waldgeister, Elfen Gnome und Kobolde) von bösen Bankheinis bedroht. Diese wollten den Wald in beton Bunker verwandeln und alles zerstören. Das konnten wir natürlich nicht zulassen und setzten unsere Priorität darauf, zuerst die Natur zu retten und danach aus dem Traumreich zu entfliehen. Gemeinsam gelang uns das Unterfangen und wir fanden sogar den letzten Code.

Als wir ihn in die Traummaschine eintöggeleten, funktionierte die Maschine so wie geplant und wir konnten alle Träumenden wieder wecken. Der Herrscher der Träume warnte uns ein letztes Mal uns nicht mehr in seine Welt hineinzumischen und verschwand dann.

Träumst du auch schon vom Jubla Lager im nächsten Jahr?

03 Pfingstlager 2019:
Walpurgis-Pfingst-Nacht
Text: Nina Flückiger

Ein magisches Fest fand in der Nacht vom 08.06.19 auf den 09.06.19 oberhalb von Solothurn in Feldbrunnen statt. Die Oberhexe und ihr Gefolge feierten Walpurgis-Pfingsten und bei diesem Anlass ist die Jubla Neuendorf natürlich auch dabei. Zur Vorbereitung bastelten Gross und Klein fleissig Zauberstäbe, magische Schneegläser, Zaubertränke, Traumfänger, magische Bändeli und viel weiteres. Am Nachmittag begann das Fest mit einem Spielturnier, danach fand das Festmal statt mit anschliessender Hexenparty. Es wurde gesungen getanzt und gelacht.
Doch dann unterbrachen dunkle Gestalten das freudige Fest. Sie entführen die Oberhexe. Nun lag es an den Teilnehmenden sie zu retten und die Schattenritter zu vertreiben.
Nach dieser aufregenden Nacht spendierte die Oberhexe einen Riesenbrunch. Danach erforschten wir mit einem Postenlauf unsere magischen Fähigkeiten, sowie die Verenaschlucht.

Mit verschiedenen Lieblingsspielen klang das Pfila allmählich aus und anschliessend fuhren wir mit dem Zug nach Hause.

04 Gruppenstundenberichte:
2.-4.Klasse
Text: Sara Rytz

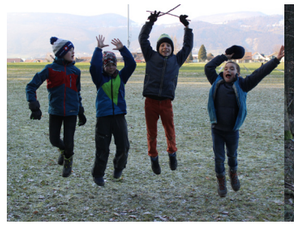
Ein weiteres Jublajahr mit unterschiedlichsten Gruppenstunden gehört schon wieder der Vergangenheit an. Zusammen mit unseren jüngsten Jublaner haben wir viele schöne Nachmittage verbracht und dabei viel gelacht, gestaltet und erlebt. Bei unseren Kleinsten begann das Jublajahr damit, dass alle ihr eigenes Batik T-Shirt kreieren durften. Mit viel Elan und unterschiedlichsten Techniken entstanden dabei am Ende viele einzigartige Kunstwerke. Weiter ging es auch gleich wieder mit viel Kreativität, denn dieses Mal stand Tasseli verzieren auf dem Programm. Mit viel Freude machten sich die Teilnehmer an die Arbeit und auf das Resultat dürfen unsere Teilnehmer mehr als stolz sein. In der nächsten gemeinsamen Gruppenstunde sind wir dann alle gemeinsam in die Welt von Hollywood eingetaucht und haben dort versucht wichtige Personen aus der Filmbranche von unseren Schauspielkünsten zu überzeugen, in dem wir unsere selbst einstudierten Theater präsentierten. Danach stand auch schon unsere letzte Gruppenstunde des Jahres 2018/2019 auf dem Programm. Mit viel Ehrgeiz und Motivation wurde in einem Töggeli- Turnier um den heissbegehrten Sieg gekämpft. Wir freuen uns auf ein weiteres tolles Jahr mit unseren Jüngsten und hoffen auf viele neue Gesichter in unser Gruppe.

5.-6. Klasse
Text: Nina Büttiker

Im vergangenen Jahr ging in der Gruppenstunde der 5.-6. Klasse richtig die Post ab.
Ob bei einem Abend mit Werwölfle, beim Guetzle im Dezember, beim Osterhasen- Schoggifondue, beim Hetzis spiele auf der Schliiifschuehbahn oder beim Kinoabend (Filmauswahl durch das Spiel 1, 2 oder 3 – letzte Chance vorbei) - stetig nahmen viele unserer Jublateilnehmer daran teil. Giuli hatte auch immer Spass (auch am Mädchen Klatsch und Tratsch), auch wenn er meistens leider der einzige Junge in den Gruppenstunden war.
Hoffentlich ändert sich das bald und auch die anderen Jungs erleben tolle Gruppenstunden voller Lebensfreude unter vielen Lebensfreunden.

7.-9. Klasse
Text: Karin Bernhard

Damit wir unseren ältesten Jubla-Kindern ein abwechslungsreiches und spannendes Programm bieten können, sind wir als Leitungsteam stets gefordert. Als Einstieg in das neue Gruppenstundenjahr haben wir im September einen tollen Tag im Zoo Basel verbracht, bei dem auch die Leiter sichtlich Spass hatten. In der Weihnachtszeit haben wir für unsere Liebsten zuhause leckere „Guetzlis" gebacken. Damit die Jugendlichen ihr Können auf der Schlittschuhbahn unter Beweis stellen konnten, haben wir einen Nachmittag in Olten verbracht.
Zum Abschluss des Jublajahres haben wir uns im Adventure-Room in Solothurn fesseln lassen und eine Stunde Zeit gehabt, uns zu befreien. Mit viel Köpfchen und Kreativität haben wir dem grossen Mafiaboss gottseidank entwischen können.

Ein paar Jublaner werden dieses Jahr in unser Leitungsteam aufgenommen. In diesem Sinne: Herzlich Willkommen. Wir hoffen, dass auch im Jubla-Jahr 2019/2020 viele Kinder die Gruppenstunden besuchen werden und wir eine tolle Zeit miteinander verbringen können.

05 Impressionen
Scharanlässe